

Falsch gewickelt?

Mit Echthaar-Extensions von Great Lengths die Kurve kriegen

St. Stefan/Österreich, April 2022. Im täglichen Kampf um die perfekte Locke gelten Bürsten als Haarfeind Nr. 1? Jede einzelne Strähne verhält sich wie eine absolute Diva – und das nicht nur an Regentagen? Bis die Mähne wirklich verlockend lang aussieht, dauert es einfach ewig? Lockenköpfe können ein Lied von solch hairlichen Herausforderungen singen. Schließlich erscheint die eigene Frisur an manchen Tagen mehr Fluch als Segen. Damit muss sich frau jedoch nicht abfinden. „Mit Echthaar-Extensions von Great Lengths schlägt der Zeiger in Sachen Haargefühl eher in Richtung ‚Wow‘ aus“, verrät Anabell Bühl, Friseurmeisterin und Great Lengths-Partnerin. Und das Beste? Neben zusätzlicher Länge zaubern sie auch interessante Farbspiele in die Frisur.

Auf einer Wellenlänge

Alle, die ihre Haare lang tragen wollen, aber keine Geduld haben, der Traumfrisur beim Wachsen zuzusehen, lassen sich Pre-Bonded Strähnen von Great Lengths einsetzen. Klingt wie eine Binsenweisheit? Trifft aber genau ins Schwarze. Heute Kurzhaarschnitt, morgen XXL-Mähne ist mit einer Echthaarverlängerung kein Problem – nicht einmal bei Frauen mit Naturlocken. Je nach Eigenhaarbeschaffenheit haben Langhaarliebhaberinnen dabei sogar die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Strukturen wählen. Neben zwei Wavy-Varianten gibt es die Extensions auch in Curly. Der Vorteil? „Lockenschöpfe können so nicht nur auf das tägliche Eindrehen verzichten und Zeit in Sachen Styling sparen“, betont Anabell Bühl. Dank dem sogenannten Schalenbonding, bei dem der Experte unter Zuhilfenahme von Ultraschall die einzelnen Extensions schnell und vor allem unsichtbar mit den eigenen Strähnen verbindet, passen sich die neuen Locken optimal den alten an. Ein natürlicher Haarfall entsteht. „Mit der entsprechenden Pflege sorgen die Extensions dann auch bis zu sechs Monate für Extra-Länge“, fügt die Expertin hinzu.

Walk on the Wild Side

Wer zusätzlich zur neuen Länge auch mit einer frischen Farbe flirtet, sollte auf zarte Highlights setzen. „Diese wirken am besten, wenn helle Nuancen in die Naturfarbe miteinfließen“, ergänzt die Coiffeurin. Karamell-Töne in dunklem Haar oder Blondabstufungen in brünetten Locken verleihen der Frisur optische Tiefe. Ohne chemische Aufheller oder aufwendiges Colorieren kommen so schimmernde Reflexe und gezielt gesetzte Highlights ins Haar und verleihen ihm eine aufregende Lebendigkeit.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Homepage www.greatlengths.de oder im Shop <https://www.greatlengths.de/de/shop/>.

Pressekontakt und Bildmaterial:

Borgmeier Public Relations • Anne Lüder, Carmen Bauer • Lange Straße 112 • 27749 Delmenhorst • Tel: 0049-4221-9345-331, -341 • E-Mail: lueder@borgmeier.de, bauer@borgmeier.de